

Bitte vergessen Sie nicht Ihr Handy nach der Fachtagung zu aktivieren



ZukunftsStadtLand Mecklenburg-Vorpommern

Fachtagung im Rahmen der Schweriner Wissenschaftswoche 2015



Professorin Dr. rer. nat. habil. Marion Wienecke
Prorektorin für Forschung der Hochschule Wismar

Professorin Dipl.-Ing. Andrea Gaube

Fakultät Gestaltung der Hochschule Wismar





Schweriner Innovationspreis

für M.Sc. Charlotte Kordon, Absolventin des postgradualen Masterstudienganges
Integrative StadtLand-Entwicklung an der Hochschule Wismar für Ihre Arbeit
**NEUES GETEILTES DEUTSCHLAND – DER EINFLUSS KOMMUNALER WOHN- UND STADTPOLITIK AUF
DIE LOKALEN WOHNUNGSMÄRKTE UND DIE SOZIALE POLARISIERUNG DER [STADT-] GESELLSCHAFT**

Dr.-Ing. Eberhardt Blei
Netzwerk lokale Lebenskultur e.V.
Verein zur integrativen StadtLand-Entwicklung

Vereinszweck

Der Zweck des Vereins ist die Förderung der Forschung bezüglich der wissenschaftlichen und praktischen Tätigkeit zur Entwicklung und Verbreitung der lokalen Lebenskultur. Unter der lokalen Lebenskultur werden insbesondere die sozialen, kulturellen, kommunikativen, ökologischen, wirtschaftlichen Bedingungen und Beziehungen kommunaler und regionaler Gesellschaften verstanden. Weiterer Zweck des Vereins ist die Förderung der Bildung einschl. der Studentenhilfe.

Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch

1. die Arbeit eines Wissenschaftsnetzwerkes StadtLand-Entwicklung zur lokalen Lebenskultur, in welchem Praxispartner verschiedener Gesellschaftsbereiche mitwirken,
2. die Initiierung und Förderung inter- und transdisziplinärer nationaler und internationaler wissenschaftlicher Arbeiten und Projekte sowie deren Implementierung,
3. die Weiterbildung der lokalen und regionalen Akteure,
4. eine breit angelegte Öffentlichkeitsarbeit, wissenschaftliche Tagungen, die Publikation der Ergebnisse über eine eigene Schriftenreihe und durch die Internet-Präsenz (Web-Site),
5. die Förderung von Studierenden, Praktikanten, Promovenden und sich postgradual Weiterbildenden.

Veranstaltungen des Wissenschaftsnetzwerkes ab 2015

- 01/2014** **Alternativ wirtschaften mit Regionalgeld. Eine Idee mit Zukunft?**
Gemeinsame Veranstaltung mit der Heinrich-Böll-Stiftung Mecklenburg-Vorpommern
- 03/2014** **Neue Wüstungen nach dem Zensus 2011?**
Ländliche Räume „mit besonderen demografischen Herausforderungen“, Raumpioniere und zentrale Orte
– wo geht die Reise in der Landes- und regionalen Raumentwicklung in Mecklenburg-Vorpommern hin?
Ein Diskurs zu aktuellen Fragen von Statistik, Raumentwicklung und Demokratie
Gemeinsame Veranstaltung mit der Friedrich-Ebert-Stiftung Mecklenburg-Vorpommern
- 11/2014** **Leichte Sprache – ein Thema auch für uns?**
Gemeinsame Veranstaltung mit
- dem Landesverband Lebenshilfe für Menschen mit geistigen Behinderungen MV
 - dem Bürgerbeauftragten des Landes Mecklenburg-Vorpommern und
 - der Hochschule Wismar
- 05/2015** **Besuch des Laborkomplexes biogene Rohstoffe der Hochschule Wismar und der Gen-Bank Malchow auf Poel**
Gespräch mit Prof. Dr. Stollberg und Frau Willner
- 09/2015** **Diskussion des SRL-Thesenpapiers zur Entwicklung des ländlichen Raums vor Ort – Stadt und Amt Loitz**
Gemeinsame Veranstaltung des Arbeitskreises Ländlicher Raum der SRL Berufsverband der Stadt-, Regional- und Landesplaner und des Vereins



STADTLAND-
ENTWICKLUNG
NETZWERK
LOKALE
LEBENSKULTUR

NEUIGKEITEN

Philosophie

Veranstaltungen

Netzwerkakteure

Liebe Leserinnen und Leser,

wir starten mit unserer neuen Internetpräsenz wenige Tage vor der Fachtagung

ZukunftsStadtLand Mecklenburg-Vorpommern

Die Tagung, die der Verein und die Professur Stadt- und Gebäudesanierung an der Hochschule Wismar gemeinsam für die Hochschule Wismar ausgerichtet, findet im Rahmen der Schweriner Wissenschaftstage am 15. Oktober 2015 in der IHK zu Schwerin statt.

Die Tagung ist breit gefächert. Themen der Landes- und Regionalentwicklung und das Verhältnis von ländlichem Raum und der Metropole Hamburg stehen auf dem Programm. Visionen und Vorschläge von jungen Leuten zur Entwicklung von Dorf und Kleinstadt werden ebenso vorgestellt wie die Ergebnisse einer Studie zum Wirken von Menschen im Ehrenamt im ländlichen Raum.

Im Jahr 2014 ist die Bevölkerungsanzahl in MV um 2.633 Einwohner gestiegen. Damit haben Landespolitik und Landesplanung nicht gerechnet. Was steht hinter einer solchen Zahl? Welche Regionen sind davon betroffen? Gibt es eine neue Sichtweise auf die ländlichen Räume und neue Chancen? Und was wird mit den kleinen Landstädten? Die Fachtagung „ZukunftsStadtLand Mecklenburg-Vorpommern“ wird einige Antworten geben, Fragen nach den Zielen und Konzepten der lokalen und regionalen Entwicklung anregen und Zeit zum Diskurs geben.

[Weitere Informationen zur Wissenschaftswoche](#)

[Faltblatt der Konferenz](#)

Anmeldung über katja.porm@hs-wismar.de

Kontakt | Impressum

<http://www.zukunftsstadtland.de/>

Moderation der Fachtagung
Dr.-Ing. Antje Bernier
Hochschule Wismar